

Datenschutzhinweise für den Reisebuchungs-Service

A: Ansprechpartner

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

S-Markt & Mehrwert GmbH & Co. KG
Grenzstr. 21
06112 Halle (Saale)
Email: info@s-markt-mehrwert.de
Telefon: +49 345 569-8990

2. Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist:

Ralf Trommer
Beauftragter für den Datenschutz
S-Markt & Mehrwert GmbH & Co. KG
Grenzstr. 21
06112 Halle (Saale)
Email: datenschutz@s-markt-mehrwert.de

B: Allgemeines zur Datenverarbeitung

1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir erheben und verwenden Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung eines funktionsfähigen Portals sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist. Die Erhebung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt regelmäßig nur nach Ihrer Einwilligung. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

2. Verschlüsselung der personenbezogenen Daten

Alle Angaben, die Sie uns über das Portal anvertrauen, werden mittels moderner Internettechnik sicher übermittelt. Das Portal verwendet ein Übertragungsverfahren, das auf dem SSL-Protokoll (Secure Sockets Layer-Protokoll) basiert. Letzteres ermöglicht eine Verschlüsselung des gesamten Datenverkehrs zwischen Portal und Server. Dadurch werden Ihre Daten vor Manipulationen und dem unbefugten Zugriff Dritter gut geschützt.

3. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten Ihre Einwilligung einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei Sie sind, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

4. Datenlöschung und Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus dann erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen wir unterliegen, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

C: Einzelne Verarbeitungsvorgänge

I. E-Mail-Kontaktformular

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

In diesem Portal ist ein Kontaktformular integriert, welches für die elektronische Kontaktaufnahme genutzt werden kann. Nehmen Sie diese Möglichkeit wahr, so werden die in der Eingabemaske eingegebenen Daten an uns übermittelt und gespeichert. Diese Daten sind:

- (1) Geschlecht / Anrede
- (2) Vor- und Nachname
- (3) Email-Adresse
- (4) Telefonnummer
- (5) Daten, die die Anfrage betreffen und in Freifelder eingetragen werden

Im Zeitpunkt der Absendung der Nachricht werden zudem folgende Daten gespeichert:

- (1) Die IP-Adresse
- (2) Datum und Uhrzeit der Kontaktaufnahme

Durch den Absendevorgang erteilen Sie Ihre, zumindest konkludente, Einwilligung zur Verarbeitung der Daten im Rahmen der Kontaktaufnahme und anschließender Konversation.

Es verfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation verwendet.

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist, durch Ihre Einwilligung, die Sie durch die Nutzung des Sendens einer E-Mail zumindest konkludent gegeben haben, Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Zudem sind Art 6 Abs. 1 lit. c DSGVO und Art 6 Abs. 1 lit. f DSGVO Rechtsgrundlage für die Verarbeitung, da wir gesetzlich zur Nennung von Kontaktdaten und elektronischen Kommunikationswegen verpflichtet sind und diese Kontaktmöglichkeiten auch aus eigenen berechtigten Interessen vorsehen. Zielt der Kontakt auf den Abschluss eines Vertrages ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus Ihrer E-Mail dient uns allein zur Bearbeitung der Kontaktaufnahme. Hierin liegt hieran auch das erforderliche berechtigte Interesse an der Verarbeitung der Daten.

4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten, die uns per E-Mail übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit Ihnen beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist.

5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widerrufen. Haben Sie per E-Mail-Kontakt mit uns aufgenommen, können Sie der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten auch per E-Mail jederzeit widersprechen. In einem solchen Fall kann aber die Konversation nicht fortgeführt werden. Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht

II. Reisebuchung

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Bei einer Reisebuchung über die Mehrwert-Portalseite erfassen wir Daten unterschiedlicher Personen. Einmal handelt es sich dabei um die Person, die die Buchung bei uns vornimmt, diese Person bezeichnen wir als Reiseanmelder. Sie können aber natürlich auch für andere (mit-)buchen. Alle Personen, die die Reise buchen oder den Service (wie einen Flug oder einen Mietwagen) nutzen bezeichnen wir als Reiseteilnehmer. Außerdem bezeichnen wir die Person, deren Zahlungsdaten für die Zahlung angegeben wird (dies kann ein Reiseteilnehmer, der Reiseanmelder oder eine Dritte Person sein) als Zahlender.

Auf der Mehrwert-Portalseite können Sie Reisen Ihrer Wahl (Kreuzfahrten, Pauschalreisen, Hotels, Ferienhäuser, Flüge, Mietwagen und Studienreisen) über unterschiedliche Anbieter buchen. Außerdem besteht die Möglichkeit, Aktivitäten und Ausflüge zu buchen und Reiseversicherungen abzuschließen.

Dabei werden vom Reiseanmelder folgende, im Rahmen der Reisebuchung einzugebenden personenbezogenen Daten, von uns als Reisevermittler wie hier beschrieben verarbeitet:

- (1) Vor- und Nachname
- (2) Email-Adresse
- (3) Telefonnummer
- (4) Geburtsdatum
- (5) Wohnanschrift bzw. sonstige Kontaktanschrift
- (6) Nationalität
- (7) Art des Reisedokuments (Reisepass, Personalausweis o.ä.) sowie dessen Gültigkeitsdauer

Von den Reiseteilnehmern verarbeiten wir die folgenden Daten:

- (1) Vor- und Nachname
- (2) Geburtsdatum
- (3) Nationalität
- (4) Art des Reisedokuments (Reisepass, Personalausweis o.ä.) sowie dessen Gültigkeitsdauer

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, Anmerkungen zur Buchung zu machen. Angaben, die Sie in diesem Freifeld machen, verarbeiten wir ebenfalls. Hierbei kann es sich auch um besondere personenbezogene Daten handeln, z.B. bei Informationen über Allergien oder sonstigen Krankheiten von Reiseteilnehmern, Fragen zur Rollstuhltauglichkeit des Urlaubsziels oder Anforderungen religionsspezifischer Ernährung.

Vom Zahlenden verarbeiten wir im Falle einer Kreditkartenzahlung die Kreditkartennummer, die CVC-Nummer und das Ablaufdatum der Kreditkarte.

Zudem werden bei einer Reisebuchung Ihre IP-Adresse sowie das Datum und die Uhrzeit der Reisebuchung von uns gespeichert.

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der o.g. Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, da wir die Daten für die Erfüllung des zwischen dem Reiseanmelder, den Reiseteilnehmern und uns zu Stande kommenden Vertrag, Ihnen die gewünschte Reise zu vermitteln, benötigen.

Für die Verarbeitung der Daten, die wir für den Nachweis Ihrer Buchung benötigen, insbesondere die IP-Adresse sowie Datum und Uhrzeit der Buchung ist zusätzlich Art. 6 Abs. 1 lit. f Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske dient uns zur Bearbeitung Ihrer Reise- oder Aktivitätenbuchung oder der Vermittlung eines Versicherungsabschlusses und der Bereitstellung des entsprechenden Service für unsere Kunden und Nutzer sowie einer eventuellen Rückerstattung. Die IP-Adresse sowie Datum und Uhrzeit der Buchung verarbeiten wir zudem zu Nachweiszwecken. Hierin liegt hieran auch das erforderliche berechnigte Interesse an der Verarbeitung dieser Daten.

4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die o.g. personenbezogenen Daten des Reiseanmelders, der Reisetilnehmer und des Zahlenden, für die IP-Adresse sowie Datum und Uhrzeit der Buchung ist dies dann der Fall, wenn entsprechende Verjährungsfristen aus dem Vertragsverhältnis mit uns abgelaufen sind oder auch später, z.B. wenn die Daten zur Geltendmachung von oder Verteidigung gegen Rechtsansprüche aus dem Vertrag noch benötigt werden oder wenn gesetzliche Aufbewahrungsfristen die weitere Verarbeitung notwendig machen.

5. Kategorien von Empfängern, Drittlandtransfers

Die o.g. personenbezogenen Daten des Reiseanmelders, der Reisetilnehmer und des Zahlenden werden an Ihre(n) Vertragspartner (den oder die jeweiligen Leistungserbringer für die von Ihnen gewählte Reise, den Anbieter des Mietwagen- oder sonstigen Services oder die Versicherung) weitergegeben.

Ihre Daten werden außerdem an folgende weitere Empfänger übermittelt:

Anbieter unseres Schnittstellenservice für die technische Anbindung an bestimmte Leistungsträger, sowie Anbieter von Speicherkapazitäten (Server- und Cloud-Speicher).

Sofern Sie eine Reise außerhalb der Europäischen Union buchen, übermitteln wir oder Ihr Reiseveranstalter Ihre Daten auch die Leistungserbringer vor Ort, wie z.B. Hotels, Mietwagenunternehmen oder Aktivitäten-Anbieter. Diese Übermittlung findet aufgrund Ihres Wunsches statt und ist zur Erfüllung der Leistungsverpflichtungen Ihnen und/oder den Reisetilnehmern gegenüber notwendig.

6. Widerspruchsrecht

Die Bereitstellung der o.g. Informationen erfolgt freiwillig. Sie können, so lange die Reise noch nicht final gebucht worden ist oder Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zusteht, der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen. Wir werden daraufhin Ihre Daten nicht mehr verarbeiten. Eine Erfüllung oder ein Abschluss eines Vertrages ist damit aber nicht (mehr) möglich.

Nach dem Zustandekommen eines Vertrages können Sie der Verarbeitung Ihrer Daten jedoch nicht mehr widersprechen. Beenden oder widerrufen Sie den Vertrag, werden Ihre Daten zu Nachweiszwecken trotzdem gemäß Ziffer 4 „Dauer der Speicherung“ weiterhin verarbeitet.

III. Reisebuchung

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Als eingeloggtter Kunde im Mehrwertportal seiner Sparkasse erhält der Zahlende, der von seinem persönlichen Bereich des Mehrwert-Portals hierher weitergeleitet wurde, auf bestimmte Leistungen gemäß obiger Nummer II „Reisebuchung“ nach Antritt der Reise automatisch eine Rückvergütung auf den Reisepreis.

Dabei werden personenbezogenen Daten des Zahlenden verarbeitet, die uns bereits durch den Login im Mehrwertportal von diesem zur Kenntnis gebracht werden. Diese Daten sind:

- (1) Vor- und Nachname
- (2) Email-Adresse
- (3) Telefonnummer
- (4) Geburtsdatum
- (5) Wohnanschrift bzw. sonstige Kontaktanschrift

- (6) Die IP-Adresse
- (7) Datum und die Uhrzeit der Kontaktaufnahme
- (8) Sowie weitere zu Buchungs- und Rückerstattungszwecken erforderliche Daten (z. B. zum Zahlungsverkehr)

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, da die Sparkasse unter diesen Voraussetzungen (der Zahlende bucht eingeloggt via Sparkassen- Portal) die Rückvergütung vertraglich schuldet und wir die Erfüllung dieser Pflicht als Auftragsverarbeiter der Sparkasse unterstützen.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die uns das Portal übermittelt, dient uns allein zur Bearbeitung Ihrer Rückvergütung auf den Reisepreis.

4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten für die Rückvergütung ist dies dann der Fall, wenn entsprechende Verjährungsfristen aus dem Vertragsverhältnis abgelaufen sind oder auch später, z.B. wenn die Daten zur Geltendmachung von oder Verteidigung gegen Rechtsansprüche aus dem Vertrag noch benötigt werden oder wenn gesetzliche Aufbewahrungsfristen die weitere Verarbeitung notwendig machen.

5. Ihre Möglichkeit, die Datenverarbeitung zu beenden

Die Datenverarbeitung ist notwendig, um vertragliche Pflichten zu erfüllen. Daher stehen Ihnen keine Widerspruchs- oder Widerrufsrechte gegen die Verarbeitung zu.

IV. Webauftritt und Logfiles

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Bei jeder Nutzung unseres Portals werden Daten zwischen dem Client (z. B. Ihrem Web- Browser) und dem Server (unser Portal) ausgetauscht. Auf unserem Server werden hierfür die nachfolgenden Informationen gespeichert:

- (1) Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- (2) Typ und Version Ihres Internet-Browsers
- (3) Typ und Version des Betriebssystems
- (4) anonymisierte IP-Adresse des Nutzers
- (5) aufgerufene Seiten des Web-Auftritts
- (6) Datenmenge der angeforderten Inhalte unserer Webseite
- (7) die zuvor besuchte Seite (Referrer URL)
- (8) Geolocation
- (9) E-Mail Adresse

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung dieser Daten und der zugehörigen Logfiles ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f DSGVO.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Diese Informationen werden von uns ausschließlich für die nachfolgenden Zwecke genutzt:

- (1) Erstellung von Nutzungsstatistiken
- (2) Erstellung von sonstigen Statistiken
- (3) Optimierung unserer Inhalte
- (4) Sicherstellung des Betriebs oder der Betriebssicherheit
- (5) Analyse bei Verdacht auf eine rechtswidrige Nutzung unserer Webseite

In diesen Zwecken liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f DSGVO.

4. Dauer der Speicherung

Bei E-Mail Versand werden folgende Informationen in den Logdateien gespeichert: Zeitpunkt, Absender, Empfänger, Betreffzeile, Mailserver, Verbindungsstatus. Diese Logfiles werden, vorbehaltlich gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für einen Zeitraum von max. 5 Wochen gespeichert. Webserver-Logs werden für einen Zeitraum von 14 Tage, vorbehaltlich gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gespeichert und danach unverzüglich gelöscht.

5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Der Erfassung der Daten zur Bereitstellung des Portals und die Speicherung der Daten in Logfiles kann effektiv durch Verlassen der Internetseite widersprochen werden. Soweit personenbezogene Daten bereits gespeichert sind, richten Sie Ihren etwaigen Widerspruch bitte an die eingangs genannten Kontaktdaten.

V. Einsatz technisch notwendiger Cookies

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Bei der Nutzung unseres Portals kommen so genannte Cookies zum Einsatz. Cookies sind kleine Informationseinheiten, die auf Ihrem Computer abgelegt werden, insbesondere, um diese Informationen zu einem späteren Zeitpunkt wieder nutzen zu können.

Bei jeder Nutzung unseres Portals werden die nachfolgenden Informationen in Cookies abgelegt:
Technisch notwendige Cookies:

- (1) Spracheinstellungen
- (2) Session Cookie
- (3) Mandantenkenner und Kundennummer

Die durch technisch notwendige Cookies erhobenen Nutzerdaten werden nicht zur Erstellung von Nutzerprofilen verwendet.

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung dieser Daten und der zugehörigen Logfiles ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f DSGVO. Zudem ist Art. 6 Abs. 1 lit. (b) DSGVO Rechtsgrundlage für die Speicherung bestimmter Cookies, die für die Anbahnung, den Abschluss oder die Abwicklung von Verträgen essenziell sind.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Zweck dieser Datenverarbeitung ist es, die Betriebsfähigkeit des Mehrwertportals zu gewährleisten und Ihnen den größtmöglichen Service gewähren zu können. Darin liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung.

4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden mit Löschung eines Cookies gelöscht. Das kann im Cookie hinterlegt sein oder durch den User aktiv über den Browser veranlasst werden. Die handelsüblichen Browser bieten diese Möglichkeit, Cookies seitens des Users zu löschen.

5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Der Erfassung der Daten durch Cookies und der Speicherung der Daten kann effektiv durch Verlassen des Webangebots widersprochen werden. Soweit personenbezogene Daten bereits gespeichert sind, löschen Sie mit der dafür vorgesehenen Browser- Funktionalität bitte die Cookies und richten Sie etwaige darüber hinausgehende Widersprüche bitte an die eingangs genannten Kontaktdaten.

D: Ihre Rechte als betroffene Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber uns als dem Verantwortlichen zu:

1. Auskunftsrecht

Sie können eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- (1) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- (2) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- (3) die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- (4) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- (7) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;
- (8) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen

Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

2. Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Wir haben die Berichtigung dann unverzüglich vorzunehmen.

3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- (1) wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- (2) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- (3) wir die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- (4) wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von uns unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

4. Recht auf Löschung

a) Löschungspflicht

Sie können verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und wir sind darauf hin verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- (1) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- (2) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- (3) Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- (4) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- (5) Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem wir unterliegen.
- (6) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

a) Information an Dritte

Haben wir die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und sind wir gem. Art. 17

Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so treffen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

b) Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- (1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- (2) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem wir unterliegen, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde;
- (3) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- (4) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- (5) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5. Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen wir Sie betreffende personenbezogene Daten offengelegt haben, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns, zu übermitteln, sofern

- (1) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und
- (2) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von uns einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

7. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Wir verarbeiten die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

8. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

9. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung

- (1) für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und uns erforderlich ist,
- (2) aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen wir unterliegen, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder
- (3) mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Allerdings dürfen diese Entscheidungen nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO beruhen, sofern nicht Art. 9 Abs. 2 lit. a oder g gilt und angemessene Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen getroffen wurden.

Hinsichtlich der in (1) und (3) genannten Fälle treffen wir angemessene Maßnahmen, um Ihre Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person unsererseits, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

10. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.